

Stadt Braunschweig

Stellungnahme der Verwaltung

	<i>Fachbereich/Referat</i> Fachbereich 20	<i>Nummer</i> 9535/13
zum Antrag Nr. 2854/13 d. Frau/Herrn/Fraktion DIE LINKE. vom 08.08.2013	Datum 03.09.2013	
	Genehmigung	
Überschrift Klinikum Braunschweig Klinikdienste GmbH – Überführung in den TVöD	Dezernenten Dez. VII	
Verteiler	Sitzungstermin	
Finanz- und Personalausschuss	11.09.2013	
Verwaltungsausschuss	17.09.2013	
Rat	24.09.2013	

Zu den Auswirkungen des o. g. Antrages wird nach Abstimmung mit der Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH folgendes mitgeteilt:

Die Klinikum Braunschweig Klinikdienste GmbH (Klinikdienste) beschäftigt zzt. etwa 470 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, für die der Tarifvertrag Gebäudereinigung Anwendung findet. Sollten alle bereits bestehenden Beschäftigungsverhältnisse auf den TVöD umgeschrieben werden, ergeben sich finanzielle Mehrbelastungen aus der laufenden Stundenvergütung, wesentlicher aber aus der betrieblichen Altersversorgung. Für die zusätzliche betriebliche Altersversorgung ist ein monatlicher Arbeitgeberanteil von 6,45 % des zusatzversorgungs-pflichtigen Entgeltes zu zahlen.

Der Tarifwechsel und die damit verbundenen Auswirkungen sind bereits im Zusammenhang mit der Vergabe von Reinigungsaufträgen der Stadt Braunschweig an die Klinikdienste thematisiert worden. Bestehende und zukünftige Beschäftigungsverhältnisse berücksichtigend wird mit jährlichen Mehraufwendungen von rd. 0,5 Mio. € kalkuliert. Um das Ausmaß für die Klinikdienste deutlich zu machen sei hier erwähnt, dass der Jahresüberschuss der Gesellschaft 2012 2.870,02 € betrug, im Jahr 2011 1.667,02 €.

I. V.



Stegemann